

The Way Of All Flesh: "Esprit d'Escalier"

Beigesteuert von Flitzpiepe

Mittwoch, 28. März 2007

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 14. Januar 2009

The Way of All Flesh kommen aus Sheffield/England! Ihr Album "Esprit d'Escalier" hat auch schon zwei Jahre auf dem Buckel, aber ich möchte es doch jedem Fan von Gothrock britischer Prägung ans Herz legen! Das Album startet gleich mit den zwei Tanzflächenfegern "Final Resolve" und "Sleepwalking" voll durch. Und was sofort auffällt und auch der einzige Minuspunkt ist, ist die Stimme von Sänger Dave Redford, die noch sehr, sagen wir mal ausbaufähig ist. Ansonsten wird einem das geboten, was man in letzter Zeit viel zu selten hört: harte Gitarren, die nicht in Metal Gefilde abrutschen, ein abwechslungsreich programmierter Drum-Computer mit einer Snare, die so knallt als wären die 80er nie vorbei gewesen, und schöne Keyboard Flächen - kurz: GOTHROCK PUR! Natürlich gibt es auch ruhige Momente, wie die das Album abschließende Ballade "Blood and Sand".

Auch eine Coverversion haben TWOAF im Programm und zwar "White Wedding" von Billy Idol, die sich aber sehr nah am Original hält.

Im Großen und Ganzen ist "Esprit d'Escalier" ein sehr schönes Album zum Tanzbein schwingen! Einziger Minuspunkt ist wie gesagt die Stimme des Sängers, aber dieses Problem haben viele Bands aus UK!

Fazit : Wer auf Bands wie Rosetta Stone, Children On Stun oder Voices Of Masada steht macht hier nix falsch!

Tracklist:

- 1.Final Resolve
- 2.Sleepwalking
- 3.Fragile World
- 4.Never Again
- 5.Andromeda
- 6.So Cold
- 7.Esprit d'Escalier
- 8.White Weeding
- 9.Blood and Sand

The Way Of All Flesh @ LabelLos.de

The Way of All Flesh @ myspace